

Pressemitteilung

Thomas Beckmann spielt Cello

Vivaldi, Bach und Chaplin

Benefiztournee 2014 zugunsten obdachloser und armer Menschen

Gerade in dieser krisengeschüttelten Zeit setzt Beckmann mit einem neuen Programm ein Zeichen für arme und obdachlose Menschen und verhilft ihrem Schicksal zu mehr Aufmerksamkeit.

Am 20. März 2014 um 19:30 Uhr gastiert Thomas Beckmann in der Nikolaikirche in Leipzig. Partner in Leipzig ist der Förderverein Zentrum für Drogenhilfe e.V. Das Konzert steht unter der Schirmherrschaft von Friedrich Magirus, Superintendent a.D. und Stadtpräsident i.R. Der Erlös des Leipziger Konzertes ist für die Übernachtungshäuser sowie für das Streetwork- und den Arbeits- und Beschäftigungsprojekten des Zentrums für Drogenhilfe Leipzig gedacht.

Der Cellist beginnt sein Konzert mit einer der schönsten Barocksonaten für Violoncello, der Sonate in e-Moll von Antonio Vivaldi. Wegen des großen Erfolges der Benefiztournee 2010 mit den Solo-Suiten von Johann Sebastian Bach wird er eine weitere dieser Suiten aufführen. Danach heißt es zum Schluss wieder: „Oh! That Cello“ von Charlie Chaplin.

Kaum jemand weiß, dass Chaplin nicht nur die Musik zu seinen Filmen komponierte, sondern dass er auch ein talentierter Cellospieler war. 1986 entdeckte Thomas Beckmann die Werke Chaplins und veröffentlichte sie auf einer CD, die in kürzester Zeit eine der weltweit erfolgreichsten Cello-CDs wurde.

Passend zum Anliegen des Künstlers ist „Il Mendicante“, der Bettler, der Name des wertvollen Guadagnini-Cellos, das Thomas Beckmann auf seinen Tournéeen begleitet. Das Ziel des Cellisten ist es, das Herz der Menschen für die Not vor der Haustür zu öffnen.

Charlie Chaplin war kein Virtuose, Johann Sebastian Bach kein Entertainer. Zusammen sind sie und die Werke weiterer Komponisten aber ein Symbol für eine Kunst, die das Wichtigste immer wieder neu belebt: die Liebe zum Nächsten. Thomas Beckmann spielt, erläutert und stellt das Instrument in den Mittelpunkt. Sein Cello bringt das Herz zum Klingen, Beckmanns Stimme das Gewissen. Mit seinen Erklärungen rührt er die Menschen zu guten Taten und zur Unterstützung der zahlreichen Projekte.

Der Kartenvorverkauf in Leipzig ist gestartet und läuft bis zum 20.03.2014 in der Musikalienhandlung Oelsner, Schillerstr. 5 und am Büchertisch der Nikolaikirche Leipzig.

Die Karten sind auch erhältlich über den „Gemeinsam gegen Kälte Verein“, online unter www.gemeinsam-gegen-kaelte.de, telefonisch: 0211 32 04 04 oder per E-Mail an info@gemeinsam-gegen-kaelte.de. Die Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich.

**„Die Herzen der Menschen mit dem Cello für die Not der Ärmsten erweichen!
Die Musik ist eine unbezwingbare Macht des Guten!“ (Thomas Beckmann)**

Möchten Sie das Anliegen in Leipzig unterstützen spenden Sie an den

Förderverein Zentrum für Drogenhilfe e.V.

Sparkasse Leipzig

IBAN: DE 6286 0555 9211 0067 3128

BIC: WELADE8LXXX

Internet: www.fzd-leipzig.de

Vereinsregister Leipzig – VR 424